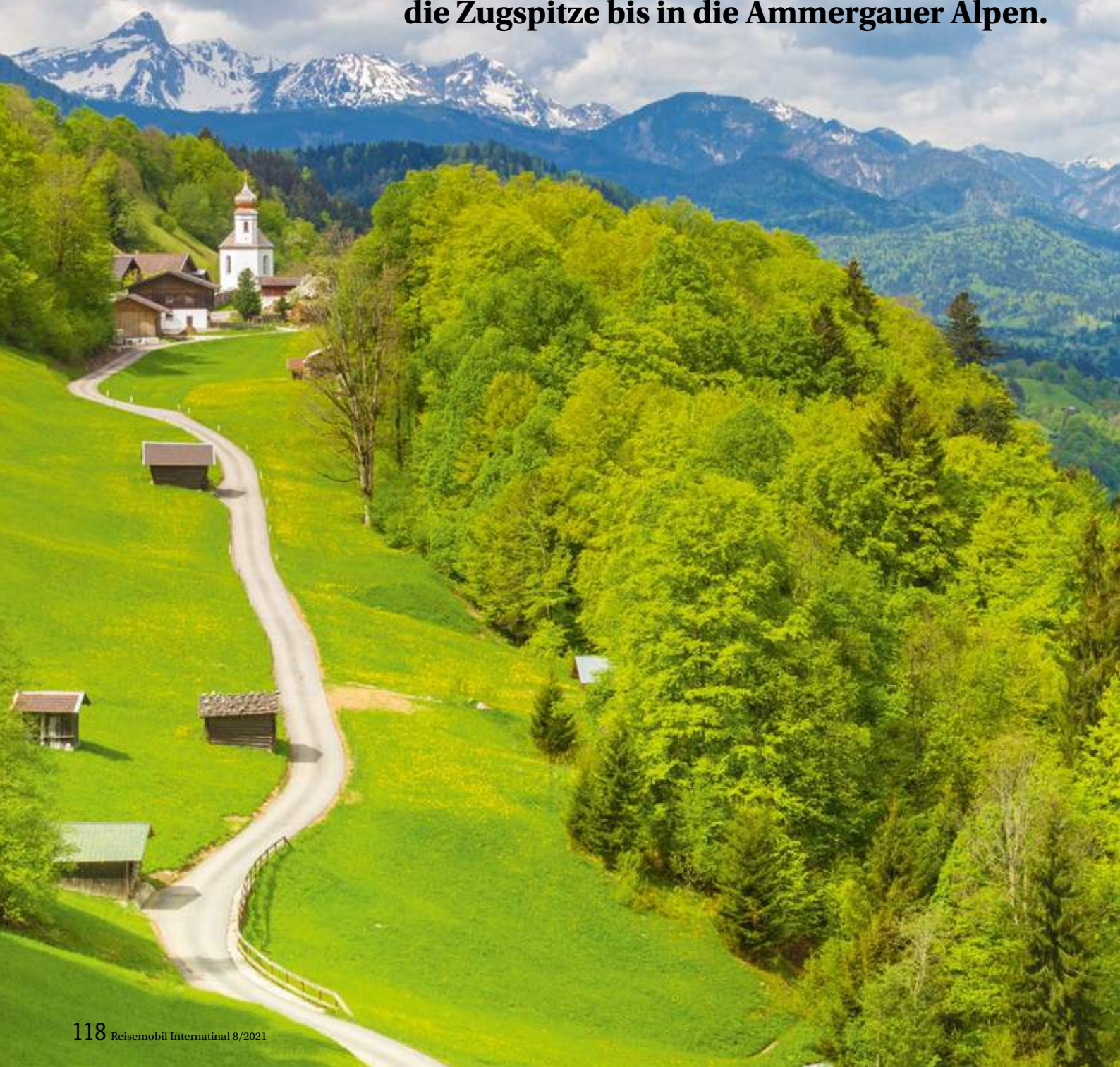


Zwischen Gipfeln, Mooren und Seen

Von Jutta Neumann (Text) **Vom Murnauer Moos ins Karwendel und über
die Zugspitze bis in die Ammergauer Alpen.**



Eine Tour durch das urige Oberbayern verspricht traumhafte Naturerlebnisse, kulinarische Leckerbissen und Kultur in Hülle und Fülle. Auf Camper warten zudem herrlich gelegene Stell- und Campingplätze.

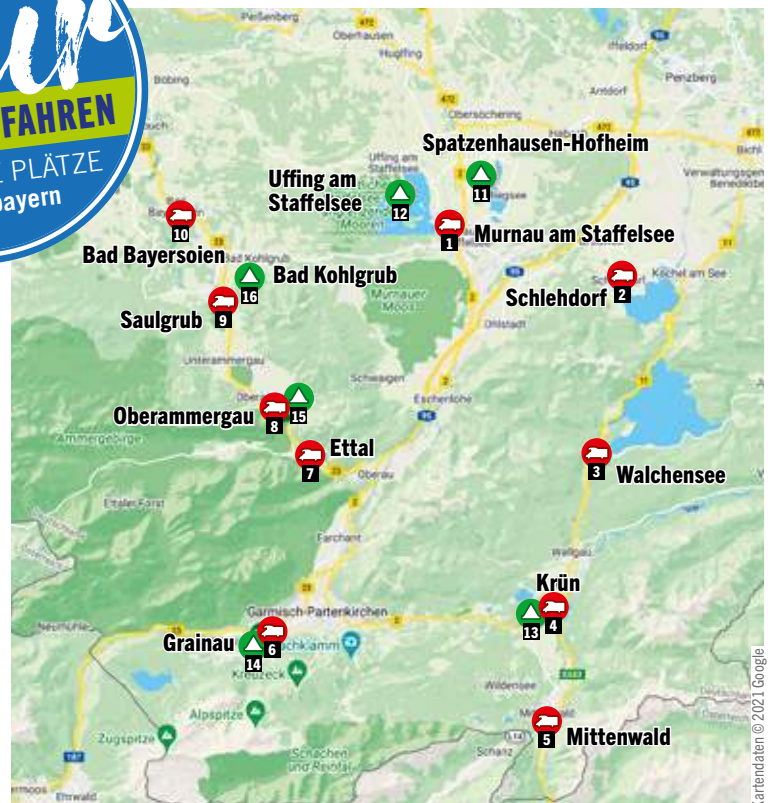


STELLPLATZ-TESTERIN

Jutta Neumann war in ihrer alten Heimat unterwegs und begeistert von den tollen Angeboten für mobil Reisende.



10
geprüfte
Stell- und
6
geprüfte
Campingplätze



Reisemobil-Stellplatz; Campingplatz



Osten, das Wetterstein-Gebirge im Süden und die Ammergauer Berge im Westen, breitet sich hier das größte zusammenhängende Alpenrandmoor Mitteleuropas aus. Bei unserer Ankunft an Pfingsten leuchtet es in zartem Frühlingsgrün. Der passend zum Saisonauftakt strahlende Himmel wird von ein paar barock

wirkenden weißen Zuckerwattewölkchen mit einem geradezu typisch bayerischen Anstrich versehen. Vor den im späten Nachmittagslicht funkelnden Staffelsee schiebt sich die Silhouette einer Kuh – was für eine Idylle. Kein Wunder, dass sich hier immer schon Künstler heimisch fühlten. Zu den bekanntesten gehören Gabriele

Münter, die sich 1909 in Murnau niederließ und natürlich Franz Marc und Wassily Kandinski – die Begründer des Blauen Reiters. „Den 'Blauen Reiter' erfanden wir am Kaffeetisch, in der Gartenlaube in Sindelsdorf. Beide liebten wir Blau. Franz Marc die Pferde, ich die Reiter. So kam der Name von selbst“, erinnerte sich Wassily Kandinsky an die Entstehungsgeschichte der berühmten Künstlergruppe.

Murnau: Im Herzen des Blauen Landes

Umgeben von drei Seen schmiegte sich die Stadt in die schöne Moor-Landschaft – malerisch passt hier wortwörtlich: Etliche Motive von Gebäuden und Landschaften in und um Murnau haben es an die Wände großer Kunstmuseen in New York, München oder Sankt Petersburg geschafft. Einige hängen auch im Münter-Haus. Das charakteristische Holzhaus mit den blauen Fensterläden und dem üppigen Garten dient heute als Museum. Wer die Original-

Eindrucksvoll: Die barocke Basilika von Kloster Ettal lockt nicht nur mit einer sehenswerten Rokoko-Sakristei, sondern auch mit einem Brauereimuseum.





Brugger am Riegsee und der Camping Aichalehof am Staffelsee umso schöner. Beide bieten ein traumhaftes Panorama auf Berge und Seen, freundlichen Service und Urlaubsfeeling auf Knopfdruck.

Schlehdorf: Schafe, Hühner und Gänse

Der nächste blaue Fleck auf der Landkarte liegt nur wenige Kilometer entfernt am Kochelsee – ebenfalls ein touristischer Hotspot der Region. Ich steuere das Gut Schlehdorf an, einen Bauernhof unterhalb des Klosters mit Hofladen, vielen Tieren und netten Betreibern.

Camper stehen dort auf der ehemaligen Mistplatte mit Blick ins Grüne. Es gibt Strom und ein Waschhäuschen – nur entsorgen kann man hier nicht. Zum See laufen die Gäste in ein paar Minuten. Aber natürlich ist hier ständig landwirtschaftlicher Betrieb – der Traktor fährt über den Hof, es kann nach Mist riechen, Tiere laufen frei herum – das sollte man mögen.

Wer noch nicht genug hat von der Kunst, fährt mit dem Rad die knapp fünf Kilometer nach Kochel und besucht dort das Franz Marc Museum – ein Bummel



motive der expressionistischen Künstler aufspüren will, folgt von hier aus dem als „Kunstspaziergang“ gestalteten Weg zum Schlossmuseum, wo weitere Werke der „Blauen Reiter“ ausgestellt sind.

Aber auch wer der Malerei nichts abgewinnen kann, wird den Charme dieses Ortes nachspüren. In der historischen Altstadt locken hübsche Boutiquen, kleine individuelle Läden, traditionsreiche Kaffeehäuser und Brauereigasthöfe.

Nur ein Katzensprung entfernt liegen Staffelsee, Riegsee und Froschhauser See – für Wanderer und Radfahrer erfrischende Aussichten. Nicht verpassen: Ein Spaziergang durch die mit prächtigen alten Eichen gesäumte Kottmüllerallee zum Ramsackkircherl. Das „Ähndl“, wie es die Einheimischen nennen, stammt aus dem 7. Jahrhundert und gilt als älteste Kirche Oberbayerns. Direkt daneben wartet eine Gaststätte mit einem schönen Biergarten auf hungrige Gäste.

Leider überhaupt nicht malerisch ist der Stellplatz in Murnau – er liegt an der stark befahrenen Straße am Bahnhof, ist ungemütlich und höchstens zum Parken geeignet. Dafür sind die Campingplätze



durch den Ort führt zu etlichen Schauplätzen seiner Inspiration. Beste Aussichten und Einblicke bietet außerdem eine Wanderung auf den Herzogstand, nicht umsonst der Lieblingsberg von König Ludwig II. Der Gratweg von dort zum Heimgarten zählt zu den schönsten Wanderstrecken in dieser Gegend. Trittsicherheit und

Belohnung nach der Bergtour: Auf der Stepbergalm oberhalb von Garmisch wird während des Almbetriebs Butter und Topfen selbst hergestellt. Neben Brotzeiten werden auch warme Gerichte und beliebte Süßspeisen wie Kaiserschmarrn frisch zubereitet.

STELLPLATZ-CHECK

Oberbayern



Schwindelfreiheit vorausgesetzt, genießen Wanderfreunde ein einmaliges Panorama: Auf der einen Seite der Kochelsee, auf der anderen der Walchensee. Wer Kraft sparen will, lässt sich in der Gondel der Herzogstandbahn nach oben schaukeln. Neben der grandiosen Aussicht ins Karwendelgebirge locken hier auch Kaiserschmarrn und andere bayerische Hüttenschmankerl.

Einsiedl: Bayerische Karibik am Walchensee

Weiter geht es rund 17 Kilometer über die Kesselbergstraße, die sich in abenteuerlichen Serpentinien und mit tollen Ausblicken über den Berg auf die andere Seite zum Walchensee schlängelt. Wer auf dem

Festlich geschmückt: Bei den Almbetrieben in Krün werden alle Rinder, die heil von ihren Sommerweiden zurückgekommen sind, feierlich „aufkranzt“.



Anschrift	1 82418 Murnau Wohnmobilstellplätze Bahnhof Murnau, Seehäuser Str. 11, Tel.: 08841/48929-0, www.gw-murnau.de/de/parken/wohnmobilstellplaetze	2 82444 Schlehdorf Kloster Gut Schlehdorf Kirchstraße 15, Tel.: 08851/9291980, www.klostergut-schlehdorf.de	3 82432 Walchensee Wohnmobilstellplatz Einsiedl in Walchensee, B11, Tel.: 08858/929168, www.nachtparkplatz-einsiedl.de	4 82494 Krün Wohnmobilstellplatz beim Alpen-Caravanpark Tennsee Am Tennsee 1, Tel.: 08825/170, www.camping-tennsee.de	5 82481 Mittenwald Wohnmobil-Stellplatz Karwendel Albert-Schott-Straße 35, Tel.: 08823/5216, www.karwendellstellplatz.de
GPS-Daten	47°41'4"N/11°11'34"E	47°39'31"N/11°19'8"E	47°34'9"N/11°18'9"E	47°29'25"N/11°15'18"E	47°26'17"N/11°15'52"E
Höhe	691 Meter über NN	0 Meter über NN	806 Meter über NN	950 Meter über NN	916 Meter über NN
Stellflächen	6 bis 10 m auf Asphalt	3 <10 Meter auf Asphalt	80 <12 Meter auf Schotter	37 bis 10 m auf Schotter	30 bis 12 m auf Schotter
Gebühr	5 €/24 h inkl. Entsorgung, Hunde	25 €, zzgl. Kurtaxe, inkl. WC/ Dusche, Wasser	10 €	18-26,50 €, zzgl. Kurtaxe, inkl. Wasser, Sanitär	15 € inkl. Kurtaxe, Strom: 0,80 €/kWh
V/E**, Strom	Wasser: 1 €/100 l, Strom: 1 €/2 kWh	keine Entsorgung, Strom: 2 €, Hund: 3 €	Strom: 1 €/kWh, Wasser: 1 €/70 l	Strom: 0,75 €/kWh	Wasser: 1 €/100 l, Duschen im Bahnhof: 3,25 €
Bemerkung	Der Stellplatz liegt auf einem Parkplatz, überwiegend eben, kein Schatten, Zentrum zu Fuß erreichbar, Bezahlung: Parkscheinautomat, maximaler Aufenthalt: 3 Nächte. Ganzjährig nutzbar	Landwirtschaftlicher Betrieb, Camper stehen direkt am Hof mit Blick ins Grüne. Sanitäreinrichtungen vorhanden, keine Entsorgung, Feuerstelle im Garten, kleine Campingküche mit Spülmöglichkeit, Hofladen	Am südlichen Ende des Walchensees am Waldrand, außerhalb von Einsiedl, überwiegend eben, teilweise schattig, Zentrum fußläufig, Bezahlung: Parkscheinautomat, maximaler Aufenthalt: 3 Nächte. Ganzjährig nutzbar	Der Stellplatz liegt in den Bergen, vor Campingplatz. Überwiegend eben. Reservierung möglich, Barrierefrei, Brötchenservice, Kiosk, Imbiss, Fahrradverleih, Grillstelle, WLAN, WC/ Dusche des CP nutzbar	Der Stellplatz liegt auf einem beschränkten Parkplatz. Zentrum fußläufig, kein WC, Dusche am Bahnhof, in der Nähe: Geigenbau- und Heimatmuseum. Ganzjährig nutzbar. Parkscheinautomat
FAZIT	Auf Parkplatz, direkt an Hauptstraße und Bahnhof, laut und schon früh morgens sehr unruhig, für eine Nacht/Stadtbesichtigung ok 	Idyllische Lage bei einem Bauernhof, 10 Gehminuten vom Kochelsee, toller Hofladen, Tiere, nette Betreiber, keine Entsorgung, teuer 	Geschotteter Parkplatz, stark frequentiert, nahe Bundesstraße, nachts ruhig, keine Entsorgung, Parkautomat wechselt nicht, für Zwischenstopp ok 	Toller Blick in die Berge, luxuriös angelegt, an jedem Platz eigener Strom-/Wasseranschluss, Sanitärbereich des CP kann genutzt werden, Straße ist hörbar 	Schlichter Platz in Bahnhofsnähe, genialer Blick auf die Berge, sehr zentral, verhältnismäßig ruhig, mit Schranke

*) Preis für min. 2 Erwachsene, 1 Reisemobil



Stand-up-Paddeln mit Aussicht: Der Riesser See liegt eingebettet in atemberaubender Alpenkulisse oberhalb von Garmisch zwischen Waxenstein und Kramer.

Herzogstand war, hat das türkis leuchtende Wasser bereits von oben bewundert. Schon Johann Wolfgang von Goethe soll auf seinen Reisen nach Italien mehrmals am Walchensee gerastet haben – er hatte eben ein gutes Händchen für schöne Orte.

Die Straße führt direkt am Ufer entlang durch die Ortsteile Urfeld und Walchensee, wo ein schöner Campingplatz direkt am See liegt – allerdings ist er auf Wochen

hoffnungslos ausgebucht. Ich steuere das Wohnmobil also weiter bis nach Einsiedl, wo ein sehr gut besuchter, großer Schotterstellplatz am Waldrand liegt.

Krün: Berge, Buckelwiesen und Badeseen

Das nächste Ziel liegt etwa 12 Kilometer weiter entlang der B11 beim Alpen-Caravanpark Tennsee in Krün. Der weitläufige

Platz macht seinem Namen alle Ehre – er liegt mitten in der Natur zwischen Karwendel und Zugspitze. Von den terrassenförmig angelegten, großzügigen Stellflächen eröffnet sich ein fantastischer Blick auf majestätische Gipfel.

Der Tennsee ist übrigens ein Biotop, das zeitweise – je nach Witterung und Niederschlag – austrocknet. Zum Baden ist er nicht geeignet. Auf eine erfrischende Abkühlung muss dennoch niemand verzichten. In unmittelbarer Nähe gibt es gleich mehrere Bergseen wie den idyllischen Barmsee. Vom Nordwestufer aus genießen Badegäste einen herrlichen Panoramablick auf die westliche Karwendelspitze.

Wer von zwei Beinen zur Abwechslung auf zwei Räder umsteigen will, kann vom Campingplatz aus direkt losradeln. ►

6 82491 Grainau Wohnmobil-Hafen Zugspitzblick Griesener Straße 2, Tel.: 08821/9439113, www.stellplatz-zugspitze.de	7 82488 Ettal Parkplatz Kloster Ettal Klosterstraße, Tel.: 08822/740, www.kloster-ettal.de	8 82487 Oberammergau Reisemobilhafen Oberammergau, Ettaler Straße 56b, Tel.: 08822/94105, www.campingpark-oberammergau.de	9 82442 Saulgrub Ammertaler Hof – Wohnmobil-Stellplatz Alte Römerstraße 10, Tel.: 08845/758942, www.ammerrock.de	10 82435 Bad Bayersoien Wohnmobilstellplatz Am Bauhof 7, Tel.: 08845/7030610, www.ammergauer-alpen.de/bad-bayersoien
47°28'47"N/11°3'14"E	47°34'14"N/11°5'47"E	47°35'25"N/11°4'13"E	47°38'39"N/11°1'41"E	47°41'15"N/10°59'50"E
721 Meter über NN	877 Meter über NN	836 Meter über NN	874 Meter über NN	800 Meter über NN
66 <12 Meter auf Schotter	5 >12 Meter auf Schotter	20 >12 Meter auf Schotter	4 >10 Meter auf Schotter	8 >12 Meter auf Schotter
18-28 €, zzgl. Kurtaxe, inkl. Sanitärnutzung, Entsorgung	3 €/24 h	12 € inkl. Umweltgebühr, zzgl. Kurtaxe	20 € inkl. Strom, Wasser, WLAN, WC, Hund	14 €
Strom: 0,80 €/kWh, Wasser: 1 €/100 l, Hund: 2,50 €	keine Serviceeinrichtungen	Strom: 0,80 €/kWh, Wasser: 1 €/100 l	Dusche: 1 €/1 min Warmwasser	Strom: 1 €/2 kWh, Wasser: 1 €/80 l
Am Ortsrand, vor Campingplatz. Teilweise uneben, wenig Schatten. ÖPNV-Anschluss in der Nähe, Brötchenservice, Campingshop, Imbiss, Gasflaschenservice, WLAN	Parkplatz in schöner Lage am Ortsrand, leicht abfallend, sehr ruhig, kein Schatten, kein Campingverhalten, Kloster 250 m, Klosterbrauerei 100 m, Zentrum 500 m	Am Ortsrand von Oberammergau, neben einem Campingplatz, Serviceeinrichtungen wie WC/Dusche des CP aber nicht nutzbar, überwiegend eben, teilweise schattig, Zentrum fußläufig, max. Aufenthalt: 1 Nacht	Am Ortsrand in Wurmansau beim Gasthof Ammertaler Hof, ruhige, grüne Lage, abseits der Bundesstraße, nettes Gasthaus mit hübscher Terrasse, guter Ausgangspunkt für Besuch der Ammerschlucht	Am Ortsrand, eingerahmt von Streuwiesen und mit Blick in die Ammergauer Alpen, Münzautomat für Stromversorgung sowie Ver- und Entsorgungsstation, Soier See: 5 min, im Winter Zugang zur Langlaufloipe
Erfüllt seinen Zweck für Urlauber, die viel unterwegs sind, an der Hauptstraße, Lage eher ungemütlich	Malerische Lage hinter dem Kloster, ländliche Idylle, Blick auf Berge, schlichter Parkplatz, keine Serviceeinrichtungen, ruhig	gepflegte Anlage, umgeben von Bergen, neben Gebirgsbach Ammer, nachts ruhig, Einchecken nur zwischen 8-12 und 15-18 Uhr, an der Ammer in den Ort: 15 min	Die etwas engen Stellplätze liegen hinter dem Gasthof (steile, enge Zufahrt). Strom und Sanitär-Anlage auf Wunsch zubuchbar, insgesamt zu teuer	Kleiner Stellplatz hinter dem Bauhof, schöner Blick auf Streuobstwiesen und Ammergauer Alpen, 5 Gehminuten in die Dorfmitte und zum See, relativ ruhig



Noch mehr tolle Stellplätze finden Sie im Bordatlas oder unter www.bordatlas.de

Tiere erlaubt
guter Preis
Zentral gelegen
Service
Natrnahe Lage
V/E
Dog

STELLPLATZ-CHECK

Oberbayern



Berggängige Räder und auch E-Bikes können direkt beim Campingplatz ausgeliehen werden. Rechtzeitig reservieren nicht vergessen. Wer nach der Rückkehr keine Lust mehr hat zu kochen, findet auf der Speisekarte des Camping-Restaurants eine große Auswahl und natürlich regionale Klassiker wie Kaspressknödel, Bayerischer Wurstsalat oder Kaiserschmarrn.

Mittenwald: Ursprung weltberühmter Geigen

Wolfgang Amadeus Mozart hat sie gespielt, David Garrett spielt sie – die Stradivari aus Bayern. Vor mehr als dreihundert Jahren brachte Matthias Klotz das Handwerk aus Italien mit in seine Heimat – mit großem Erfolg: Mittenwalder Geigen sind weltweit ebenso begehrt wie Ausbildungsplätze an der Geigenbauschule, die 1858 auf Vorschlag von König Max II. gegründet wurde und seitdem Schüler aus der ganzen Welt nach Mittenwald zieht.

Wer mehr über die Welt des Streich- und Zupfinstrumentenbaus erfahren möchte, besucht das Geigenbaumuseum in einem der ältesten Häuser der Stadt oder einen der fünf ortsansässigen Geigenbaumeister.

Natürlich werden die kostbaren Instrumente hier auch gespielt – beim Mittenwalder Musiksommer „Vielsaitig“, der seit 2009 jedes Jahr zwischen Mai und Oktober stattfindet. Der Handel mit Geigen hat aber nicht nur Musik, sondern auch den Wohlstand ins Dorf gebracht, wovon unter

Paläste mitten in den Ammergauer Alpen: Schloss Linderhof mit dem herrlichen Park war ein beliebter Rückzugsort des bayerischen Märchenkönigs Ludwig II.

anderem die vielen Lüftlmalereien auf den Fassaden einiger Häuser im Ortskern zeugen. Die erste Geige spielen in Mittenwald inzwischen auch die Urlauber. Der höchstgelegene Luftkurort der Bayerischen Alpen liegt vor beeindruckender Gebirgskulisse im Karwendel und zählt zu einer der beliebtesten Wander-, Bike- und Langlaufregionen Deutschlands.

Der Stellplatz liegt in der Nähe des Bahnhofs auf einem beschränkten Parkplatz mit wenig Ausstattung, dafür zentral, relativ ruhig und mit einem spektakulären Blick auf die Zacken der Karwendelspitze.

Grainau: Wellness unterhalb der Zugspitze

Die Fahrt zum nächsten Zwischenstopp in Grainau bei Garmisch ist ein großes Vergnügen. Kurz nach Mittenwald biegt links die St 2542 ab und schlängelt sich an den



Anschrift	11 82447 Spatzenhäuser-Hofheim Camping Brugger am Riege-see, Seestraße 2, Tel.: 08847/728, www.camping-brugger.de	12 82449 Uffing am Staffelsee Campingplatz Aichalehof Aichalehof 4, Tel.: 08846-211, www.aichalehof.de
	GPS-Daten 47°42'24"N/11°13'5"E	GPS-Daten 47°41'55"N/11°9'30"E
Höhe	640 Meter über NN	633 Meter über NN
Geöffnet	Ostern bis November	1. Mai bis 3. Oktober
Stellflächen	100 auf Wiese/Schotter	120 auf Wiese/Schotter
Gebühr*	16,90-34 € (abhängig von Saison/Platz) Strom: 3,20 €/Tag, Dusche: 0,50 €/6 min, Wasser: 1 €/80 l	26-29 €, zzgl. Kurtaxe, inkl. WLAN, Strom: 3 €/Tag, Dusche: 0,50 €/3 min, Hund: 4 €
Bemerkung	Terrassiertes Wiesengelände mit Bäumen/Sträuchern, direkt am See, etwa 200 m lange und 25 m breite Liegewiese, Sanitärgebäude mit Kinderbereich und Wickeltisch, kleiner Laden, Hundespielwiese, Gaststätte mit Terrasse	Weitgehend naturbelassenes Wiesengelände, durch Baumgruppen und Büsche aufgelockert. Standplätze am See von Dauercampern belegt, Blick teils über den See, teils auf die Alpen. Mit Bäumen bewachsener Uferbereich mit Liegewiese
FAZIT	Top Lage, Blick auf See/Berge, naturnah, nette Gastgeber, Sanitärbereich gepflegt, Radwanderweg führt über Platz	Sehr schöne Lage am See, Blick auf Berge, ruhig, nette Gastgeber, Sanitär modern, leckeres griechisches Lokal
	V/E	V/E

*) Preis für min. 2 Erwachsene, 1 Reisemobil

für diese Region so typischen naturbelas-
senen Buckelwiesen entlang und an dem
idyllisch im Schilf gelegenen Schmalen-
see vorbei durch eine verspielt wirkende
Landschaft. Die abertausend Bodenwellen
sind ein Relikt aus der letzten Eiszeit und
werden mit viel Aufwand bewirtschaftet.

Bauern greifen hier ganz traditionell zur
Sense, verzichten auf Düngemittel und
lassen Schafe und Ziegen die übrige „Ar-
beit“ machen. Über 200 Pflanzenarten und
viele alpine Kräuter sprießen zum Dank.

Ziel ist das Camping Resort Zugspitze.
Der Platz trägt seine fünf Sterne hochver-
dient, entsprechend tief ist der Griff in die
Urlaubskasse. Das Resort liegt aussichts-
reich auf einer Anhöhe am Ortsrand
von Grainau etwa vier Kilometer von
Garmisch-Partenkirchen entfernt und be-
sichtigt neben der üppigen Ausstattung vor
allem mit einer einmaligen Aussicht auf



Wahrzeichen von Mittenwald: der mit Fresken verzierte Turm
der Kirche "St. Peter und Paul" und das Denkmal von Matthias
Klotz, dem berühmtesten Geigenbauer der Stadt.



13 82494 Krün Alpen-Caravanpark Tennsee Am Tennsee 1, Tel.: 08825/170, www.camping-tennsee.de	14 82491 Grainau bei Garmisch-Partenkirchen Camping Resort Zugspitze Griesener Straße 9, Tel.: 08821/9439115, www.perfect-camping.de	15 82487 Oberammergau Campingpark Oberammer- gau, Ettaler Straße, Tel.: 08822/94105, www.campingpark-oberam- mergau.de	16 82433 Bad Kohlgrub Campingoase-Reindl Sonnen 95, Tel.: 08845/74100, www.campingoase-reindl.de
47°29'25"N/11°15'18"E	47°28'40"N/11°3'6"E	47°35'25"N/11°4'14"E	47°39'30"N/11°2'37"E
950 Meter über NN	850 Meter über NN	107 Meter über NN	980 Meter über NN
15. Dez. bis November	15. März bis 1. November	ganzjährig	ganzjährig
230 auf Schotter	126 auf Schotter	95 auf Schotter	16 Plätze auf Kies
27-28,50 € (abhängig von Saison), zzgl. Kurtaxe, inkl. Duschen, Strom: 0,75 €/ kWh, Hund: 4,50 €	46-50 € (abhängig von Sai- son/Platz), zzgl. Taxe, inkl. Duschen, Sauna, Wellness, Strom: 0,80 €/kWh	26-31,60 € (abhängig von Saison/Platz), zzgl. Taxe, Strom: Anschluss 1,90 €, 0,80 €/kWh, Hund: 2 €	18,40 €, zzgl. Kurtaxe, inkl. WLAN, Dusche, Strom: 0,50 €/kWh, Hund: 1,50 €
Komfortabler, familiär geführter Platz am Fuße des Naturparks Karwendel. Standplätze auf Terrassen, in begrünten Nischen oder in systematisch angeordneten, ebenen Parzellen, Straße hörbar. Separater Wohnmo- bilhafen. Alpenpanorama	Geländeterrassen mit altem Baumbestand. Am Ortsrand gelegen mit Blick auf das Zugspitzmassiv. Auf allen Plätzen eigene V/E, auf Premiumplätzen jeweils mit eigenem Bad, Wellnessbe- reich	Am Ortseingang, neben der Ammer mit Blick auf Berge, durch Bäume und Büsche unterteilt. Die Stellplätze sind geräumig, mit Strom- anschluss. 300 Meter ins Zentrum, viele Freizeitmög- lichkeiten in der Umgebung. Brötchenservice	Auf jedem Platz befinden sich alle Anschlüsse, Strom, Abwasser und Frischwasser. Dusche, WC, Spül- und Waschraum befinden sich in unmittelbarer Nähe. Waschmaschine und Trockner gegen Gebühr, Kinderspielplatz
Tolle Lage, Blick auf Berge, Straße ist hörbar, luxuriöse Ausstattung, modernes Sanitärgebäu- de, nette Gastgeber	Super Lage, Aussicht auf Zugspitze, top Ausstat- tung, kaum Schatten, Wellnessbereich, gut organisiert	Schöne Lage an Ammer, ordentlich angelegt, gepflegtes Sanitärgebäu- de, Straße in Hörweite, Betreiber hilfsbereit	Hübscher kleiner Platz in toller Lage, im Grünen mit Aussicht, nettes Personal, Sanitäranlagen veraltet, aber sauber

Motorrad- und Rollerträger



Die FIEDLER-ALU-PLATTFORM

für alle Reisemobile, Kastenwagen
besonders leicht, ab 19 kg,
schnell abnehmbar,
hohe Nutzlast bis max. 250 kg,
universell nutzbar: auch für Räder,
Boxen, Rollstühle etc.,
auch mit Schutz-Persenning lieferbar

+++ NEU +++ NEU +++ NEU +++

Auf Wunsch, AUSROLLBAR im
beladenen Zustand bis 200 kg



GOLDSCHMITT-Premium-Partner

Wir sind seit über 20 Jahren
Spezialisten für
Fahrwerkoptimierungen
Zusatz- und Voll-Luftfedern
Geschulter Einbaubetrieb für
Hydraulische Stützen-Anlagen
von **GOLDSCHMITT** und **AL-KO**

Lieferung und Montage sämtlicher Zubehörteile

Alu-Gepäckboxen, Solaranlagen,
Anhängerkupplungen,
Rückfahrkameras, Klimaanlage,
Alarmanlagen, SAT/TV-Anlagen

Hartmut Fiedler Reisemobiltechnik
Fladengrund 7, 27572 Bremerhaven
Tel. 04 71 - 7 58 75, Fax 04 71 - 7 66 04
mail@fiedlermobil.de

www.fiedlermobil.de

STELLPLATZ-CHECK

Oberbayern



Fotos: J. Neumann, K. Haas, GaPaTourismus, Christian Stadler, Marc Hohenleitner, Alpenwelt Karwendel, Wolfgang Elm, Martin Kriner

„Seensucht“: Der Blick auf den türkis leuchtenden Walchensee macht nicht nur nach einer Wanderung große Lust auf ein erfrischendes Bad in dem klaren, kalten Wasser.

die Zugspitze. Nach einer anstrengenden Bergtour verspricht der Wellness-Bereich Entspannung. Die großzügigen Stellflächen sind alle mit eigener Strom- sowie Ver- und Entsorgungssäule ausgestattet – auf den Premiumpätzen sogar jeweils mit eigenem Bad. Mehr Luxus geht beim Campen kaum. Nur Schatten gibt es hier keinen. Erfrischung bietet der nahe gelegene Eibsee. Er lässt sich in zwei Stunden umrunden und verlockt mit glasklarem Gebirgswasser zum baden.

Ettal: Kühe, Kloster, Könige

Von Garmisch geht es über die B23 und die B2 wieder Richtung Norden nach Ettal. Der Ort wird vom Benediktinerkloster geprägt, das mit der imposanten barocken Basilika und der Rokoko-Sakristei zahlreiche Besucher anlockt. Kaiser Ludwig der Bayer hatte es um 1330 gegründet und damit ein Gelübde eingelöst, nachdem er wohlbehalten von einer Reise zurückgekommen war.

Heute umfasst das Kloster landwirtschaftliche Betriebe, mehrere Gasthöfe, ein Gymnasium, eine Destillerie zur Herstellung des Klosterlikörs und natürlich eine Brauerei. Es gibt zwar keinen

offiziellen Stellplatz, aber Wohnmobilsten werden auf dem hinteren Parkplatz geduldet, solange sie kein Campingverhalten an den Tag legen und ein gültiges Parkticket vorweisen können.

Auf dem Weg zum nächsten Etappenziel in Oberammergau erlaube ich mir noch einen Besuch von Schloss Linderhof, einem der vier fantastischen Paläste, die der bayerische Märchenkönig Ludwig hinterließ. Das ehemalige Jagdhaus, das Ludwig schon seit Kindertagen mochte, liegt romantisch mitten im Graswangtal und eingerahmt von hohen Bergen – für Wanderer ein exotischer "Hüttenstop".

Oberammergau: Mehr als eine Passion

Die nächste Etappe führt nach Oberammergau. Der Ort ist weltbekannt für seine Passionsspiele, die normalerweise alle zehn Jahre unter Mitwirkung der Einwohner aufgeführt werden. Anlass ist ein Gelübde aus dem Pestjahr 1632.

Nun mussten die Passionsspiele ausgerechnet wegen einer Pandemie verschoben werden. Die nächsten finden 2022 statt. Aber nicht nur dafür ist Oberammergau berühmt, sondern auch für seine traditionelle Handwerkskunst, wie die

Holzschnitzerei. Wer es selber ausprobieren will, kann bei einem Ammergauer Schnitzmeister einen Workshop besuchen und selbst Hand anlegen (www.ammergauer-alpen.de).

Eine weitere alte Handwerkskunst ist die farbenprächtige Lüftlmalerei, die in Oberammergau zahlreiche Häuser ziert. Der gepflegte Reisemobillhafen liegt ruhig und aussichtsreich an der Ammer. Wer länger bleiben will, nutzt den nebenan liegenden Campingplatz.

Saulgrub: Trocken klettern in der Boulderhalle

Nächster Halt ist in Saulgrub – genauer: beim Ammertaler Hof im Ortsteil Wurmansau. Das aus dem 13. Jahrhundert stammende Gebäude ist zentrale Anlaufstelle für Urlauber und Einheimische. Auf die Gäste warten ein gemütlicher Biergarten unter Platanen, hausgemachter Kuchen auf einer windgeschützten, überdachten Terrasse und vor allem – drei Wohnmobilstellplätze.

Wer sich schon mal ein bisschen warmmachen will für eine Klettertour in den Ammergauer Alpen, nutzt die dazugehörige Boulderhalle für einen Probelauf. Sehr schön ist auch ein Ausflug zu der nahe

Tipp der Autorin

Von der Partnachklamm zur Kaiserschmarrn-Alm: Die Partnachklamm ist eine 700 Meter lange und von der Partnach teilweise über 80 Meter tief eingeschnittene Felsenschlucht im Reintal nahe Garmisch-Partenkirchen. Steile Felswände, der milchig-grüne Wildfluss und Gesteinswege machen diese Landschaft einzigartig. Seit über 100 Jahren ist das Naturdenkmal begehbar – und das zu jeder Jahreszeit. War es früher nur unter Lebensgefahr möglich, sich der Partnach zu nähern, stehen heute gleich zwei schöne und sichere Wege offen. In 70 Metern Höhe bietet eine eiserne Brücke faszinierende Perspektiven. Wer die Höhe scheut, geht den direkt am Wasser gelegenen, bequemeren Weg, der früher von Holzarbeitern, Forstleuten und Jägern genutzt wurde. Von hier aus sind die tosenden Wasser zum Greifen nah. Geöffnet ist die Klamm im Sommer täglich von 8 bis 20 Uhr. Eintritt: 6 Euro.

INFO: Tourist-Information Garmisch-Partenkirchen, Tel.: 08821/180700, www.partnachklamm.de



gelegenen Ammerschlucht am Meditationsweg Ammergauer Alpen.

Bad Bayersoien: Moorbad im Soier See

Letzte Station dieser herrlichen Tour ist Bad Bayersoien. Das verträumte Moorheilbad liegt im südlichen Pfaffenwinkel, eingebettet zwischen blühenden Wiesen, Wäldern und sanften Hügeln am Soier See. Mit den hübschen Bauernhöfen, den urigen Gasthäusern und der barocken Kirche strahlt es eine wohltuende Ruhe aus. Wer sich und seinem Körper etwas Gutes tun will, gönnt sich eine Moorkur oder ein Bad in dem kleinen Moorsee. Der kleine Stellplatz liegt mit schöner Aussicht auf die Berge am Ortsrand.

INFO

Zugspitz Region GmbH
Burgstraße 15,
82467 Garmisch-Partenkirchen,
Tel.: 08821/751562
www.zugspitz-region.de, www.dasblauland.de

Für jede Reise bestens ausgestattet

TELECO
SPITZENTECHNOLOGIE FÜR
KOMFORTABLES REISEN



SAT-ANLAGEN



TV-GERÄTE



KLIMAANLAGEN



GENERATOREN

Europaweites Servicenetz.
40 Jahre Erfahrung.

teleco-deutschland.de
facebook.com/telecodeutschland

TELECO
SAT EQUIPMENT

Telair
AIR CONDITIONER